

Träumen von der  
Neuen Welt



Kraft, Lieblichkeit und Würze zeichnen viele Weine aus fernen Ländern aus. Sie sind unverzichtbar für all jene, die sich auch im trüben Winter nach der Sonne sehnen. Unserem Autor Stephan Burianek verschaffen sie ganz besonders schöne Stunden – sowohl im realen Leben als auch in seinen Träumen.

Von Stephan Burianek \*

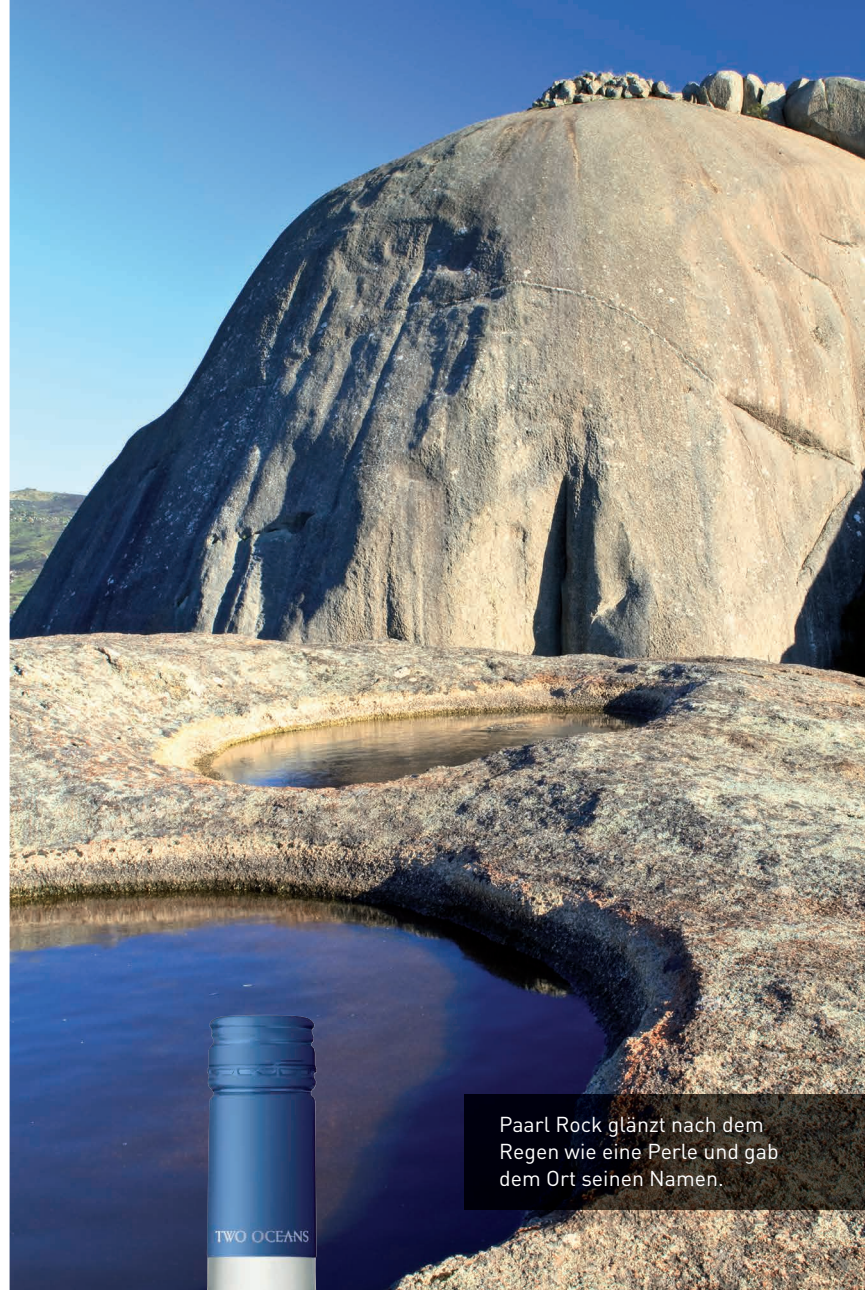
In langen Winternächten hat die Neue Welt Saison. Kräftige Rotweine, aber auch imposante weiße Gewächse bringen uns die wärmende Sonne aus entfernten Kontinenten ins Haus: Ob Australien, Südafrika, Kalifornien, Neuseeland, Chile oder Argentinien – alle diese „neuen“ Gebiete haben sich auf der globalen Weinweltkarte längst als unverzichtbare Fixpunkte etabliert.

Vor allem, wenn es draußen kalt ist, überkommt mich die Sehnsucht nach solchen Ländern. Es ist die Zeit, in der mir die Wahrnehmung manchmal einen angenehmen Streich spielt. Mitunter verschwimmen dann die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit.

## Erfrischende Perle

Vor ziemlich genau einem Jahr war ich in Paarl, Südafrika. Mir hätte es nicht besser ergehen können: Ich lag am Pool eines Fünf-Sterne-Hotels und schaute auf den Paarl Rock. Wenn nach einem Regenguss die Sonne scheint, dann glänzt der rundliche Granitfels wie eine Perle („Paarl“ in Afrikaans – daher der Name). Glücklicherweise regnete es nicht. Die Weingärten rund um das Hotel, dessen Herzstück ein malerisches Herrenhaus im kapholländischen Stil aus dem 18. Jahrhundert war, leuchteten in den warmen Farben der Abendsonne. Ich studierte die Weinkarte. In Europa wissen die wenigsten, dass Südafrika traditionell ein Weißweinland ist. Aufgrund der hohen Nachfrage aus dem Ausland gewann der Rotwein in den vergangenen zwei Jahrzehnten allerdings kräftig an Terrain. Wie in der gesamten Neuen Welt produzieren auch die südafrikanischen Weingüter kräftige, beerige Cabernet Sauvignons. Die originellste Rebsorte der Region heißt freilich Pinotage, eine lokale Kreuzung aus Pinot Noir und Cinsaut. Sie bringt pfeffrige Noten hervor und enthält nicht selten eine liebliche, konzentrierte Frucht.

Ich blickte mich um und sah spektakuläre Berge, die rund um Paarl die kühle Meeresluft abhalten. Im Vergleich zum benachbarten Wein- gebiet Stellenbosch ist es daher in der Regel wärmer, wodurch Paarl für die Rotweinproduktion als ganz besonders prädestiniert gilt. Die sommerliche Mittagssonne weckte in mir den Wunsch nach Erfrischung. Ich entschied mich daher für einen leichten, grasigen Sauvignon Blanc. Als der Kellner mit meinem hellgelb leuchtenden Glas in die Zielgerade einbog, nahm ich bereits Anlauf, hüpfte in den Pool und – noch in der Luft – wachte ich auf. Ich hatte nur geträumt. Draußen dämmerte es bereits. Die dünnen Äste, auf die ich durch mein Schlafzimmerfenster blicken konnte, hatten bereits all ihr Laub abgeworfen und warteten auf den ersten Schneefall. Eine ideale Jahreszeit für südafrikanische Rotweine brach an.



Paarl Rock glänzt nach dem Regen wie eine Perle und gab dem Ort seinen Namen.



Weinempfehlung

Two Oceans  
Sauvignon Blanc  
2011

0,75 l, Südafrika  
**frisch & fruchtig**

Herrliche Aromen nach Stachelbeeren, Spargel, Holunder und Minze drängen aus dem Glas. Im Mund pikant, frisch und saftig. Perfekt zu Geflügel, Kalb und Fisch.

€ 5,99

noch 2J

@ Best. Nr. 7803826



### Nederburg Manor House Shiraz 2009

0,75 l, Südafrika,  
Western Cape  
**füllig & würzig**

Die exklusive Weinlinie trägt den Namen des 200 Jahre alten Stammhauses von Nederburg. Der Shiraz ist fein strukturiert und begeistert mit einer wahren Aromenfülle Nase und Gaumen.

€ 8,99

noch 5-8J

@ Best. Nr. 6723293



Die hohe Lage der Region Mendoza sorgt für die benötigte Abkühlung der Weingärten. Hier herrschen ideale Voraussetzungen für den Anbau roter Rebsorten wie Malbec.



### Allesverloren Shiraz 2010

0,75 l, Südafrika,  
Coastal Region  
**füllig & fruchtig**

Klassische Syrah-Nase nach Waldhimbeeren, Pflaumen und Rauch. Im Mund feurig, ohne schwer zu sein, dabei vielschichtig und anhaltend.

€ 11,79

noch 5J

@ Best. Nr. 7803611

## Qual der Wahl in Mendoza

Ein anderes Mal reiste das Unterbewusstsein mit mir in die argentinische Weinhauptstadt Mendoza. Ich saß in einer lichtdurchfluteten Hotellobby, vielleicht war es das Park Hyatt im Zentrum der Stadt. Rundum glitzerte polierter Marmor, während ich auf eine geführte Weintour zu den Weingärten wartete, die sich rund um die Stadt erstrecken. Viel hatte ich über das Gebiet gelesen, nun würde ich es bald mit den eigenen Augen sehen können: riesige Weingüter inmitten weiter Gärten und endlose Weinzeilen, mit den Anden als imposante Hintergrundkulisse. Aufgrund äußerst geringer Niederschläge müssen die Weingärten intensiv bewässert werden, wofür Schmelzwasser aus den Anden herangezogen wird. Für Abkühlung sorgt demnach kein Gewässer, wie in anderen Weinregionen üblich, sondern die hohe Lage. Mendoza liegt auf über 800 Metern Seehöhe.

In dieser Gegend finden in erster Linie Rotweine hervorragende Voraussetzungen. International bekannt ist Argentinien vor allem für die Rebsorte Malbec, die in Mendoza einen ganz anderen Charakter entwickelt als in ihrer südwestfranzösischen Heimat. Die argentinische Variante präsentiert sich zumeist in einer überaus dunklen Farbe mit purpurroten Reflexen sowie kräftig im Duft und pflaumig im Geschmack.

Während ich derart erwartungsfroh auf meinen Tourguide wartete, steuerte eine Frau auf mich zu. Dunkelbraunes, wallendes Haar, große, braune Augen, eleganter Gang, von der Figur ganz zu schweigen. War sie mein Guide zu den Weingütern? Mit diesen hohen Absätzen wohl kaum. Sie hatte eine Schleife umgebunden, auf der „Reina Nacional de la Vendimia“ zu lesen war. Offensichtlich war sie beim vergangenen Erntefest, das alljährlich im März tausende Menschen nach

Weineempfehlungen



### Kaiken Malbec 2010

0,75 l, Argentinien,  
Mendoza  
**füllig & fruchtig**

Ein opulentes Bouquet von Blaubeeren, schwarzen Johannisbeeren und Schokolade. Der argentinische Malbec besticht mit voller Fruchtpower und langem Finale.

€ 6,99

noch 5-6J

@ Best. Nr. 7771033





### Clos de los Siete 2009

0,75 l, Argentinien,  
Mendoza  
**füllig & würzig**

„Clos de Los Siete“  
(Weinberg der Sieben) ist  
ein außergewöhnliches  
und einmaliges Projekt  
von sieben Franzosen,  
um gemeinsam ihren  
argentinischen Traum zu  
verwirklichen.

€ 14,99

noch 9J

@ Best. Nr. 5009466

Mendoza lockt, zur Weinkönigin gekürt worden. Unsere Blicke trafen sich, sie lächelte mich an. Ich lächelte zurück. In diesem Moment hörte ich neben mir eine Männerstimme. „Warten Sie auf die Tour? Ich bin Ihr Reiseführer.“ Ein freundlicher Herr mit grauem Bart und leicht untersetzter Figur blickte mich fragend an. Sollte ich dem Herrn folgen oder doch lieber der Dame ein Gläschen Malbec an der Hotelbar anbieten? Die Schönheit war schon ganz nahe, als mein Unterbewusstsein rettend eingriff und mich weckte. Draußen schneite es.

## Das Beste aus Down Under

Vielleicht würde die Geschichte eine Fortsetzung finden, dachte ich mir am folgenden Abend und legte mich bereits früh schlafen. Weit gefehlt: Diesmal war ich in Australien. Auch nicht schlecht.

Vor mir standen einige Verkostungsgläser, zugleich umwehte mich eine angenehme Brise. Die raumhohen Fenster des Verkostungsraums waren weit geöffnet und gaben einen Panoramablick auf einen darunter liegenden Weingarten frei. „Willkommen im Margill Estate“, sagte ein Herr mit einer Penfolds-Flasche in der Hand. Er war derselbe, der mich bereits durch Argentinien hätte führen sollen. „Viele der Reben, die Sie hier sehen, wurden im Jahr 1844 gepflanzt. Gerade einmal acht Jahre nach Gründung der Stadt

Adelaide – Australiens Genussstadt. Gleich hinter den Stadtgrenzen beginnen die Weingüter.



Mag. Florian Sperl,  
Wein- und  
Champagnerexperte

## Penfolds Koonunga Hill Shiraz Cabernet 2010

Für die Cuvée aus den australischen Parade-  
rebsorten Shiraz und Cabernet Sauvignon  
werden Trauben in den besten Weinbaugebie-  
ten Südostaustraliens geerntet: Cabernet aus  
McLaren Vale und dem Barossa Valley sowie  
Shiraz aus Langhorne Creek und Coonawarra.

Den Koonunga Hill gibt es seit über 35 Jahren.  
Kein Wunder, ist der kraftvolle und würzige  
Rotwein mit seinem intensiven Duft nach reifen  
Beeren, Pfeffer und Minze sowie den gut einge-  
bundenen Tanninen und dem fruchtig-saftigen  
Charakter bei Weinfans auf der ganzen Welt  
beliebt.



### Penfolds Koonunga Hill Shiraz Cabernet 2010

0,75 l, Australien,  
South Eastern Australia  
**füllig & fruchtig**

€ 7,99

noch 3J

@ Best. Nr. 4325611



## Penfolds Grange 2006

0,75 l, Australien,  
South Australia  
**herb & vielschichtig**

Der Kultwein von Penfolds ist für die meisten Experten eindeutig der beste Wein der südlichen Hemisphäre. Ein Wein der Superlative und eine echte Rarität.

€ 399,90

noch 20J

@ Best. Nr. 1312683

Adelaide, die wir dort im Hintergrund sehen.“ Er schenkte mir einen Rotwein ein. „Shiraz findet hier perfekte Bedingungen. Diese Kraft in Verbindung mit derartig ausgeprägten Schokoladennoten werden Sie woanders kaum finden.“ Er hatte recht.

Das Margill Estate ist das historische Stammhaus des Weinguts Penfolds und liegt nur wenige Kilometer von der Adelaider Stadtgrenze entfernt. „Sie müssen auch den Cabernet Sauvignon probieren“, fuhr der Herr fort. Den kannte ich schon. Bei Penfolds kommt er aus der Weinregion Coonawarra, die fast 400 Kilometer südlich von Adelaide liegt. Berühmt ist diese Region für ihre braunen Terra-Rossa-Böden auf Kalkstein, die den Weinen eine schöne Struktur verleihen. Dankbar nahm ich einen Schluck.

Wenig später stand der Herr wieder vor mir, diesmal mit einer Flasche, die ein schlichtes und dennoch unverkennbares Etikett zierte. Rote Schrift auf weißem Hintergrund, das kann nur ein „Grange“ sein. Der Grange zählt zu den begehrtesten Weinen überhaupt, leider auch zu den teuersten. „Dieser Wein stammt hauptsächlich von jenen alten Rebstöcken, die Sie rundum sehen. 15 Monate in neuer amerikanischer Eiche gereift, fast ausschließlich Shiraz.“ Ich konnte mein Glück nicht fassen. Würde ich wirklich bald behaupten können, einen Grange getrunken zu haben? Ich griff nach dem Glas, doch noch bevor ich seinen dünnen Rand auf meiner Unterlippe spüren konnte, war der Spuk vorbei. Wieder einmal. Auf den Ästen vor meinem Fenster lag Schnee.



Bild: © SATC/Adam Bruzzone

Australien verspricht Sommer, Sonne und kulinarische Hochgenüsse. Dazu die passenden Weine der umliegenden Regionen und das Glück ist perfekt.